

Gehe direkt auf unsere Website



www.ked.landeskirche-hannovers.de/projekte/stube

– Anmeldeschluss/registration deadline:
19. Oktober 2017 –

Kontakt

Studienbegleitprogramm Niedersachsen

Kreuzkirchhof 1–3
30159 Hannover

Phone: 0511-353749-34

Fax: 0511-353749-30

E-Mail: stube@ked-niedersachsen.de

Tagungsort/Location

Tagungsstätte Loccum
<http://www.tagungsstaette-loccum.de/>

Organisation

Die STUBE-Veranstaltungsangebote richten sich vorwiegend an Studierende aus Afrika, Asien, Lateinamerika und Osteuropa. Gerne können auch Studierende anderer Herkunftsländer (inklusive Deutschland) in geringer Anzahl teilnehmen.

Die Kosten für die An- und Abreise zum Tagungshaus werden in Höhe des Bahntarifs (2. Klasse, ohne IC/ICE-Zuschlag) erstattet. Unterkunft und Verpflegung sind frei. Die Zusage, weitere Informationen und die Anfahrtsbeschreibung werden ca. eine Woche vor Beginn des Seminars per Mail verschickt.

STUBE ist ein Projekt des Kirchlichen Entwicklungsdienst (KED) der Ev.-luth. Landeskirchen Hannovers und in Braunschweig. Die Arbeit von STUBE geschieht in Kooperation mit den Evangelischen Hochschulgemeinden (ESG) in Niedersachsen.

STUBE wird bundesweit koordiniert von:

Brot
für die Welt



www.ked.landeskirche-hannovers.de/projekte/stube

■ Im Einsatz für den Frieden - Peace Commitment



WOCHENENDSEMINAR.
2017

27. – 29. Oktober | Loccum

STUBE
Niedersachsen

Studienbegleitprogramm
für Studierende aus Afrika, Asien
Lateinamerika und Osteuropa

Im Einsatz für den Frieden

Wir alle wissen, wie wichtig das Engagement für Frieden ist, aber was steckt dahinter? Wie hilfreich ist ein Menschenrecht auf Frieden? Was steht in den Sustainable Development Goals (SDGs) dazu? Was kann Religion/Kirche für einen gerechten Frieden beitragen?

Beispiele aus verschiedenen Regionen der Welt und von unterschiedlichen Projekten im Rahmen eines Einsatzes für den Frieden werden das Thema veranschaulichen. Durch interaktive Methoden wird die Praxis von Friedensprojekten erfahrbar.

ExpertInnen sind eingeladen, über ihre Arbeit in Friedensinitiativen zu berichten.

Die Teilnehmer*innen werden Möglichkeiten eines eigenen Engagements reflektieren und diskutieren können.

Die Seminarsprache ist Deutsch. Bei Bedarf wird eine studentische/n DolmetscherIn für Deutsch-Englisch organisiert.

Peace Commitment

We all know that commitment for peace is important but what is behind all this? How helpful is a human right to peace? What is the approach of the SDGs? What can religion or church contribute to a justly peace?

Examples from different countries and of peace projects will illustrate the topic. The praxis of peace projects will be experienced through interactive methods. Experts are invited to report on their work of peace initiatives. Participants will have the opportunity to reflect and discuss their own commitment. The workshop will be held in German. If required a studential interpreter for German/English can be organised.

Freitag, 27. Oktober 2017

gemeinsame Anreise mit Bus/Shuttle ab Bahnhof Wunstorf

gemeinsames Abendessen/Begrüßung und Kennenlernen
Einführung in das Thema

Samstag, 28. Oktober 2017

Frühstück - Warming Up!

Agenda 2030 and SDG 16 - Peace, Justice and strong Institutions
Elsa Benhöfer

Peace Brigades International in Kenia - Einsatz zum Schutz von Menschenrechtsverteidiger*innen
Peace Brigades International in Kenya - Working to protect human rights defenders
Pia Uçar

Gewaltfreiheit verbreiten – spreading nonviolence:
Einblicke in die Arbeit von KURVE Wustrow – Bildungs- und Begegnungsstätte für gewaltfreie Aktion e.V. / Centre for Training and Networking in Nonviolent Action
Gesa Bent

Plenum und offene Abendgestaltung

Sonntag, 29. Oktober 2017

Frühstück - Warming Up!

Die Kirche des gerechten Friedens werden - To become the church of a justly peace

Rainer Kiefer, Official of the Evangelical Lutheran Church of Hanover

Working group and discussion

Evaluation of the workshop; Common departure to Wunstorf station around 14:00 o'clock, after lunch

Referent*innen/Speakers:

Elsa Benhöfer, Politikwissenschaftlerin, Arbeitsgemeinschaft Frieden und Entwicklung (FriEnt) c/o GIZ, Bonn

Pia Uçar, Juristin, LL.M International Human Rights Law (Essex), Referentin für Kenia bei Peace Brigades International, Deutschland

Gisa Bent, Projektberatung Ziviler Friedensdienst - Project Advisor for projects in the Civil Peace Service, KURVE Wustrow

Oberlandeskirchenrat Rainer Kiefer, Landeskirche Hannover

Leitung des Seminars/Seminar facilitator:

Susanne Berlich de Arroyo, STUBE Niedersachsen, Hannover N.N., STUBE-Team

Veranstalter/Organizer:

STUBE Niedersachsen in Kooperation mit dem Stipendienprogramm STIPE/Brot-für-die-Welt – Evangelischer Entwicklungsdienst, Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung e.V., Berlin